**Großherzige Unterstützung der Kinderhospizarbeit in** **Bornheim**

**Cinven Foundation spendet 25.000 Euro an Löwenzahn Frankfurt**

**[Ein Bild, das Text, Lächeln, Menschliches Gesicht, Teddy enthält.

Automatisch generierte Beschreibung](https://www.primo-pr.com/cms/upload/bildarchiv/deutsche_kinderhospiz_dienste/DKD_Cinven_bearbeitet_1_quer.jpg) [Ein Bild, das Menschliches Gesicht, Kleidung, Person, Lächeln enthält.

Automatisch generierte Beschreibung](https://www.primo-pr.com/cms/upload/bildarchiv/deutsche_kinderhospiz_dienste/DKD_Cinven_bearbeitet_2_quer.jpg)**

Nina Schulz und Marion Banach für die Cinven GmbH (links und rechts); Kerstin Lüttke, Leiterin Löwenzahn Frankfurt (Mitte)

©Fotos: DKD/Löwenzahn Frankfurt. Download per hinterlegtem Hyperlink oder [hier](https://www.primo-pr.com/de/bildarchiv/index.html?dir=deutsche_kinderhospiz_dienste)

**Frankfurt, 05. Dezember 2023 (primo PR) – Die Deutschen Kinderhospiz Dienste freuen sich über die finanzielle Unterstützung durch die Frankfurter Vertretung der Cinven Foundation. Jedes Jahr dürfen die Mitarbeiter:innen eine bestimmte Summe Gelder an ausgewählte karitative Organisationen spenden. In diesem Jahr entschieden sie sich für die Deutschen Kinderhospiz Dienste und überreichten einen Spendenscheck in Höhe von 25.000 Euro, die nun der wertvollen Kinder- und Jugendhospizarbeit zugutekommen sollen. Kerstin Lüttke, Leiterin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Frankfurt, und Bärenbotschafter Hope nahmen die Spende überglücklich entgegen.** Weitere Informationen unter [**https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/**](https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/)**, in der** [**Basispressemappe**](https://www.primo-pr.com/cms/upload/news/2023/Basispressemappe_Deutsche_Kinderhospizdienste_-_by_primo_PR_final_Version_Februar_2023.pdf) **oder auf** [**https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/**](https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/)**.**

„Wir danken der Cinven Foundation sehr herzlich für diese überaus großzügige Spende. Jeder Cent zählt und kommt direkt den Kindern und Familien zugute, die wir hier in Frankfurt begleiten. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit sehen wir, wie sehr es sich lohnt, den betroffenen Familien mit lebensbedrohlich erkrankten Kindern zu helfen“, so Kerstin Lüttke, Leiterin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Frankfurt unter dem Dach der Deutschen Kinderhospiz Dienste.

Die 2007 gegründete Cinven Foundation ist ein Vehikel für das unternehmerische Engagement der Firma. Die Stiftung unterstützt vor allem Bildungs-, Gesundheits- und Biodiversitätsprogramme und spendet jedes Jahr eine substanzielle Summe an eine ausgewählte Anzahl von Wohltätigkeitsorganisationen.

Die Deutschen Kinderhospiz Dienste setzen sich für Familien ein, die in ihrem herausfordernden Alltag ein lebensverkürzend erkranktes Kind betreuen und dafür dringend Hilfe benötigen. Die Familien werden dabei von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützt, die auch der Dienst in Frankfurt selbst und regelmäßig ausbildet.

**Wer beim Projekt** der Deutschen Kinderhospiz Dienste helfen möchte, ist herzlich aufgerufen, sich per Telefon oder per E-Mail zu melden. Unterstützen können Sie durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdient Löwenzahn Frankfurt am Main

Wittelsbacherallee 21, 60316 Frankfurt am Main, Telefon: 069/247 541 200

[kerstin.luettke@ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de](mailto:kerstin.luettke@ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de)

<https://ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de/>

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank: IBAN: DE52 5019 0000 6200 3636 45

**Über Deutsche Kinderhospiz Dienste:**

Im Sommer 2018 fanden die Deutschen Kinderhospiz Dienste ihren Ursprung – mit dem Aufbau des Kinderhospizdienstes „Löwenzahn“ in Dortmund nach einem ganz neuen Konzept. Eine moderne Hilfestruktur sollte die Betroffenen über ein medizinisches und nichtmedizinisches Netzwerk ansprechen. Der Selbsthilfegedanke wurde durch den Hilfegedanken ersetzt. Emotionale und praktische Hürden zur Inanspruchnahme der Hilfe wurden konsequent auf ein Minimum gesenkt. Ende 2023 begleitet der Dortmunder Dienst 66 Kinder und Jugendliche. Ähnlich erfolgreich wurde ab 2020 der Standort Bochum aufgebaut. Im Jahr 2021 kamen Dienste in Frankfurt am Main, Regensburg und Schwerin dazu. Dabei wurden Strukturen aufgebaut, die es möglich machen, das neue Konzept künftig auch auf weitere neue Standorte zu übertragen. Ziel ist es, bis 2030 eine bedarfsgerechte Versorgung mit kinderhospizlichen Leistungen in ganz Deutschland zu erreichen. Träger ist der Verein [Forum Dunkelbunt e.V.](https://forum-dunkelbunt-verein.de/).

Sociallinks:

Instagram: @hope.kommt.rum <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>

Facebook: hope.kommt.rum <https://www.facebook.com/hope.kommt.rum>

Twitter: hope\_kommt\_rum <https://twitter.com/Hope_kommt_rum>

Twitch: dkd\_hope\_offiziell <https://www.twitch.tv/dkd_hope_offiziell>

Mastodon: @DeutscheKinderhospizDienste <https://t.co/cYAKDdCTTk>

Aktuelles Youtube-Video: <https://www.youtube.com/watch?v=l_Q565sj--0>